

TSV Siegsdorf Turnabteilung:

Volle Halle bei Siegsdorfer Turn-Disco

Dichtgedrängt bekamen die zahlreichen Zuschauer Disco-Feeling mit viel Lichteffekten, Nebel und fetziger Musik präsentiert. DJ Ralf heizte dem Publikum von der ersten Minute an lautstark ein. In der bestens dekorierten Turnhalle zeigten über 220 Mitwirkende von Klein bis Groß, vom Kleinkind bis hin zum erfahrenen Übungsleiter beim diesjährigen Schauturnen alle ihr Tanz- und Turn-Können. Abteilungsleiterin Michaela Hiebl konnte viele Eltern, Großeltern und dem Turnen verbundene Gäste in der Doppelturnhalle begrüßen.

Mit 99 Luftballonen startete die Eltern-Kind-Gruppe von Almut Schmidt voller Elan in die fast zweistündige Vorstellung. Viele Mütter mit Kindern und auch Väter versuchen sich bereits an Geräten und Hindernissen, um Mut, Ausdauer und Geschicklichkeit zu erlangen. An Parallelbarren und Minitramp zeigte die an Stärke sehr gewachsene Bubenriege von Bernhard Pletschacher und Gabi Fernsebner, dass auch mit den Jungs beim TSV wieder zu rechnen ist. Den Gegenpunkt dazu setzten Määädchen, also die Nachwuchsturnerinnen im Alter von 5-8 Jahren mit ihren Trainerinnen Heidi Dufter und Christina Lang, die anmutig in Tütüs über Langbänke schwebten und bei der Musik „Girls Girls Girls“ Turnen mit Tanzen verbanden. Dass Turnen im Grundschulalter abwechslungsreich und vielseitig ist, zudem die Körperbeherrschung fördert, beweisen gut zwei Dutzend Mädchen jede Woche. Mit Geli Oberauer und Gabi Fernsebner haben sie zwei kompetente Trainerinnen. Voller Elan turnten sie mit viel Schwung am Reck und zeigten auch am Minitrampolin mit Kasten, welche Sprünge sie beherrschen. Unter der Leitung von Gabi Fernsebner und Kirsten Leikert erwiesen sich im nächsten Programmpunkt die kleinsten Turnerinnen im Kindergartenalter schon sehr sicher beim Balancieren und Springen. Rosa gekleidet und mit Schleifchen im Haar meisterten sie charmant sämtliche Hindernisse, die ihre Trainerinnen ihnen vorgaben. Danach ein Sprung zu den Wettkampfturnerinnen von Heidi Dufter, teilweise mit langjähriger Turnerfahrung, teilweise erst im September neu eingestiegen, erwiesen sich die fesch jungen Damen sicher im Umgang mit Sprungbrett und Kasten. Dort präsentierten sie eine gelungene Mischung aus Saltos und elegantem Bodenturnen. Anschließend glitzerten die Turnerinnen von Alexandra Thiele und Christina Lang mit ihrer fetzigen Musik von ABBA um die Wette. Eine mitreißende Bodenchorographie, gespickt mit tänzerischen und turnerischen Elementen fand großen Anklang beim Publikum. Höhepunkt vor der Umbau-Pause war eine Boogie-Woogie Einlage von 12 Trainern, in der sie aufzeigten, dass auch sie tänzerisch topfit sind und so manche Akrobatik locker aus der Hüfte springen.

Parkour - eine Siegsdorfer Spezialität - lockt wöchentlich bis zu 40 Jungs und Mädchen in die Halle, teilweise nehmen sie bis zu einer Stunde Fahrzeit in Kauf um geschickt auf bis zu drei Meter hohe Hindernisse zu springen. Vinzenz Jackl und sein Trainerteam um Benny mit Tim und Silviu haben alle Hände voll zu tun, um den Kindern und Jugendlichen beizubringen wie man diese hohen Kästen - in der Fachsprache Cubes genannt - wieder spektakulär verlässt und sicher auf dem Boden landet.

Um die beiden Nachwuchstrainer Elli Mayer und Jakob Sossau scharen sich jede Woche über zwanzig junge Mädchen, die alle nur das eine wollen: Tanzen, Tanzen, Tanzen. Als Gruppe „Nameless junior“ präsentierten sie mit Anmut und Grazie, aber auch mit Schwung und Ausdruck was sie bereits gelernt haben.

Vor dem nächsten Programmpunkt möchte sich die Turnabteilung zuerst vielfach bei Karin Neumann und der Gemeinde Siegsdorf für den Zuschuss zum OpenEndMaxiTramp bedanken. Was man mit diesem neuen Trampolin für Sprünge machen kann, von Doppelschraube bis Doppelsalto zeigten die Jungs der Freestyle Gruppe „anti-gravity“. Atemlos verfolgte das Publikum die spektakulären Sprünge dieser jungen Männer, teilweise ausgebildete Gerätturner, die nun ihrem Hobby viele viele Schrauben und Saltos zu drehen in der Siegsdorfer Turnhalle nachgehen können. Keine Verschnaufpause wurde den Zuschauern gegönnt: Hardrock mit KISS stand plötzlich im Maxi Trampolin und lies pinke Gitarren und weiße Gesichter im Schwarzlicht leuchten. Unter der Leitung von Miriam Morawietz und Miriam Schmauß stellte nun die Leistungsturngruppe der 13-15 jährigen Mädchen ihr Können am Airtrack unter Beweis. Die Turnerinnen rockten mit Salti und hohen Sprüngen am Airtrack die Halle. Zurück zu Rock und Pop: Fire&Ice, die Showtanzgruppe „Nameless“ unter Regie von Bernhard Pletschacher, unter den besten 10 Gruppen Bayerns platziert, zeigte ihr aktuelles Programm. Von anmutig und eiskalt bis hin zum feurigem Temperament erwiesen sich die derzeit acht Damen und zwei Herren als Augenschmaus. Beendet wurde der kurzweilige Querschnitt über die Arbeit in der Turnabteilung durch den Einmarsch aller Aktiven. Langanhaltender Applaus belohnte die Mühen der Verantwortlichen.

Abschließend möchten wir uns bei allen bedanken die in irgendeiner Weise zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben: sei es als Kuchenbäcker, Getränkespender, Verkäufer, Umbauhelfer, DJ, Ansagerin, Malteser, Fotografin, für die Bereitstellung der Turnhalle oder als gewogene Zuschauer: **DANKE**